

	<p>Objekt: Straßenkunst-Objekt "Glasturm" von Walter Kuhn</p> <p>Museum: Historisches Museum Hannover Pferdestraße 6 30159 Hannover 0511 / 168-43945 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Fotografie</p> <p>Inventarnummer: BD 092763</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Kunst im öffentlichen Raum

Der Rat der Stadt beschloss 1970 auf Anregung von Oberstadtdirektor Martin Neuffer ein „Straßenkunstexperiment“. Hannover war damit die erste bundesdeutsche Stadt, die Straßenkunst zum kommunalpolitischen Programm machte. Kunstwerke wurden in den öffentlichen Raum integriert – zwischen 1970 und 1975 wurden fast 2 Millionen DM für 27 Kunstwerke ausgegeben. In der Bevölkerung, aber auch unter den Initiatoren selbst, sorgten die Kunstaktionen immer wieder für teils heftige Diskussionen. Heute befinden sich mehr als 200 Kunstobjekte und Installationen auf Hannovers Straßen und Plätzen.

[KW]

Grunddaten

Material/Technik:

Farb-Dia / fotografiert

Maße:

Höhe: 6 cm, Breite: 6 cm

Ereignisse

Aufgenommen wann 1970

wer

wo Hannover

[Geographischer wann

Bezug]

wer

Schlagworte

- Fotografie
- Kunst im Stadtraum
- Kunst im öffentlichen Raum
- Kunstwerk
- Stadt
- Straßenkunst
- Straßenkunstprogramm